

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **100 (2002)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

LFP3	Übrige Informationsebenen der AV
<ul style="list-style-type: none"> • Neuanlage und Neumessung 	<ul style="list-style-type: none"> • Neumessung, • Einrechnung mit alten Messelementen, • Transformation/Interpolation oder Kombinationen davon
<p>a) Messung eines Stütznetzes über ausgewählte Punkte</p> <p>b) anschliessend</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einrechnung der LFP3 über alte Messungen • Transformation/Interpolation oder Kombinationen davon 	<ul style="list-style-type: none"> • Einrechnung mit alten Messelementen • Transformation/Interpolation oder Kombinationen davon

Abb. 8: Methoden für die Entzerrungs- und Bereinigungsarbeiten.

einer höheren, jedoch relativen Genauigkeit benötigt und liegen in den zweidimensionalen Datenbeständen häufig als attributive Daten oder in Plänen als angeschriebene Werte (Höhenkoten) vor.

- Die Verwechslungsgefahr zwischen Höhen im LN02 und im LHN95 ist wesentlich grösser als in der Lage, da sie sich im konkreten Fall nur um Dezimeter oder Zentimeter unterscheiden werden.
- Aus historischer Sicht stellen die Lage (x, y) und die Höhe (h) zwei getrennte Systeme dar. Diese Unterteilung wird jedoch mit der zunehmenden Bedeutung

von dreidimensionalen Daten und mit der GPS-Technologie hinfällig. GPS-Messungen liefern in jedem Fall dreidimensionale Koordinaten (x, y, z).

- Das LHN95 ist eine moderne, zukunftsgerichtete und GPS-taugliche Ergänzung zum neuen Lagebezugsrahmen LV95. Es erlaubt eine hohe geometrische Genauigkeit flächendeckend über das ganze Land.

Schon diese wenigen Punkte zeigen, dass diverse Vor- und Nachteile gewichtet und gegeneinander abgewogen werden müssen. Ein Entscheid, ob und allenfalls wann und wie das LHN95 in der AV verwendet wird, ist für das Jahr 2002 vorgesehen.

Literatur:

- [1] Technische Verordnung über die Amtliche Vermessung (TVAV) vom 10. Juni 1994.
- [2] A. Carosio, M. Plazibat: Lineare Transformation mit finiten Elementen, VPK 4/95, April 1995.
- [3] E. Gubler et al: Die neue Landesvermessung der Schweiz LV95, VPK 2/96, Februar 1996.
- [4] L+TV+D: Transformation LV03 ↔ LV95, Bereitstellung der Transformationsgrundlagen für die AV: Weisungen betreffend die Erstellung der kantonalen Dreiecksvermäsung, 15. Dezember 2000.
- [5] VBS/L+TV+D: Strategie der Amtlichen Vermessung für die Jahre 2002 bis 2003 mit Vision bis Ende 2011, November 2001.
- [6] Th. Signer: Landesvermessung LV95, Übersicht und Stand des Projektes, VPK 1/2002, Januar 2002.
- [7] A. Schlatter und U. Marti: Neues Landeshöhenetz, VPK 1/2002, Januar 2002.

Dr. Fridolin Wicki
 Bundesamt für Landestopographie
 Eidgenössische Vermessungsdirektion
 Seftigenstrasse 264
 CH-3084 Wabern
 fridolin.wicki@lt.admin.ch

WIE?
WO?
WAS?

BEZUGSQUELLENREGISTER

Das Bezugsquellenregister gibt Ihnen auf alle diese Fragen Antwort.